

Walther v.Hahn

Was ist ein Hauptseminar?

Das oberste (letzte?) Seminar eines
wissenschaftlichen Studiums

Zeitbedarf

- In ein Hauptseminar muss man erfahrungsgemäß etwa doppelt so viel Zeit investieren, wie in ein Seminar Ib.
- Typische Zeiteinteilung: Direkt nach der Übernahme eines Vortrags 1 Woche Materialsammlung, um den weiteren Zeitbedarf übersehen zu können, dann vor der Vortragssitzung 2 Wochen Sortierung, Ordnung, Präsentation vorbereiten und Präsentations-Check.

Seminarvorträge

- Auch im Seminar II werden, meist nach einem ausführlichen Plenumsdialog über als gelesen vorausgesetzte Literatur, Vorträge der Teilnehmer gehalten.
- Hierbei handelt es sich aber nicht um Referate vorgegebener Literatur, sondern um Vorträge über einen Problemkreis, zu dem man sich problemorientiert geeignete Literatur sucht.

Teile des Arbeitsprozesses

1. Themenklärung mithilfe von Wörterbüchern oder Standardwerken, dann ggf. mit dem Seminarleiter,
2. Nachschlagen der Ausgangsliteratur
3. Erweiterung der Literaturlbasis
4. Material- und Literatursammlung
5. Sichtung und Gruppierung des Problems
6. Linguistische Abstraktion
7. Fazit und Stellungnahme



Voraussetzungen

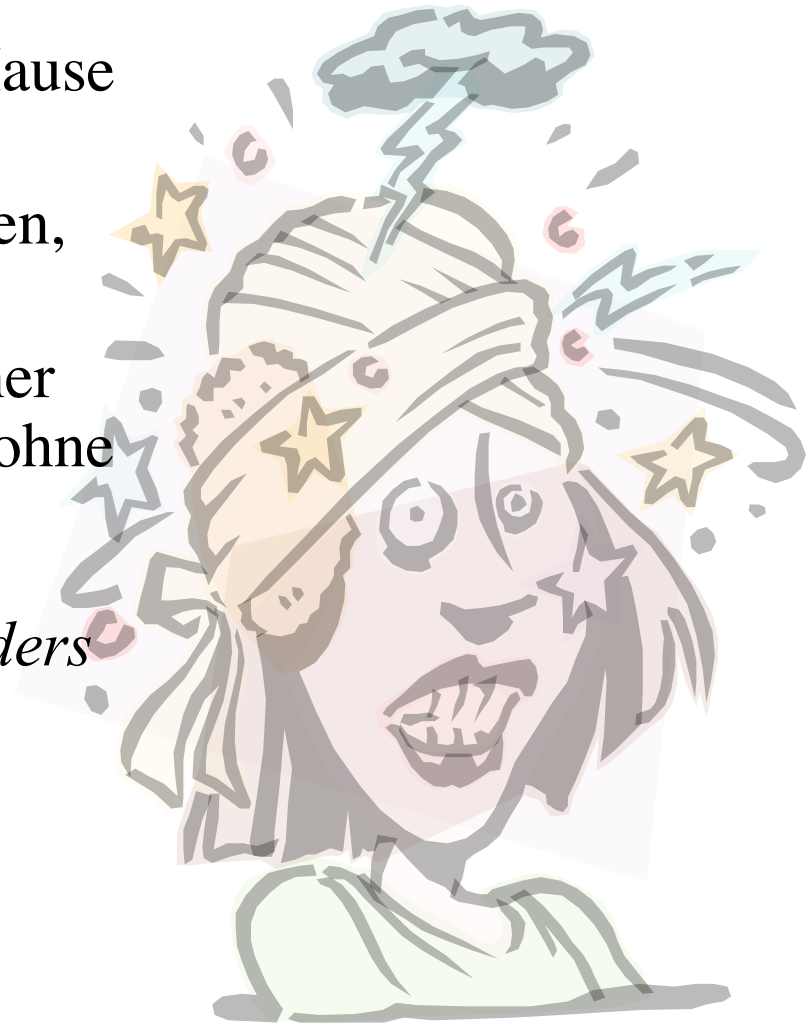
- Übersicht über die Linguistik, wenn nicht (genügend) vorhanden: Einführung lesen oder (noch einmal) an einem Ia-Kurs teilnehmen,
- Vertrautheit mit mündlichen und schriftlichen Darstellungsmethoden: z.B. Verzicht auf umgangssprachliche Umschreibungen und Füllwörter beim Vortrag, wenn nicht (genügend) vorhanden: Meine Seminarpapiere über Referat und Hausarbeit lesen
- Vertrautheit mit Qualitätsmerkmalen von Wissenschaft: Nachweisbarkeit, Seriöser Zitierstil, Eigene Position in der Diskussion, wenn nicht (genügend) vorhanden: S. (1)

Ein guter Seminarvortrag

- Zeitbedarf: 3/4 einer Sitzung (zu Hause testen!)
- Freier Vortrag (gestützt durch Folien, Stichwörter oder Vortragszettel)
- Fachlicher Vortrag, d.h. in fachlicher Begrifflichkeit und Terminologie, ohne Floskeln und Füllwörter

~~"Also, das war echt schwer, besonders die Folien und halt irgendwie der englische Text, und so ..."~~

- Auf Rückfragen und Fragen nach Beispielen gefaßt sein.



Formale Bedingungen einer Hausarbeit

- Siehe: „Wie schreibt man eine Hausarbeit“
- <http://nats-www.informatik.uni-hamburg.de/~vhahn/German/Papiere.htm>
- = IfGI -> Personal -> v.Hahn -> „Seminarpapiere“